

Titel der Drucksache:

Skateanlage Paulinzeller Weg

Drucksache

1339/18

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Dienstberatung OB	12.07.2018	nicht öffentlich
Bau- und Verkehrsausschuss	16.08.2018	öffentlich

Informationen aus der Verwaltung

Sachstand - Skateanlage Paulinzeller Weg

Ausgangspunkt

Fraktion DIE LINKE.

Haushaltsbegleitantrag der Fraktion DIE LINKE.

DS 2547/17 Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.: 2040/17

Skateanlage Paulinzeller Weg

Aus der Sitzung des Stadtrates am 15.11.2017

Beschluss Nr.: **2040/17**

Bezeichnung: **1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 und 1. Nachtragshaushaltsplan 2018
sowie Anpassung der Finanzplanung 2019 - 2021**

Beschluss:

Skateanlage Paulinzeller Weg

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die beschlossene "Satzung zur Beteiligung junger Menschen in Erfurt" bei der Planung der Anlage umzusetzen.

Sachstand

Nachfolgend sind die Beteiligungsphasen zum Skatepark Erfurt SüdOst bis Mai 2018 beschrieben.

Beteiligte: Garten- und Friedhofsamt, Stadtentwicklungsamt, BÄMM! Beteiligungsstruktur für junge Menschen, Rollrunde Erfurt e.V., Stadtpolitik, Jugendeinrichtungen in Erfurt SüdOst, Jugendliche vor Ort

Zeit	Bereich	Inhalt	Ziel(e)
2017	Idee	<ul style="list-style-type: none"> - Über Streetworker in Erfurt SüdOst wird bekannt, dass sich ein Skatepark in Erfurt SüdOst gewünscht wird - Jugendliche vor Ort merken an, dass der Weg zum Skatepark auf dem Johannesfeld zu lang ist 	<ul style="list-style-type: none"> - Meinungsabfrage
	Politik	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtrat beschließt Haushaltsposten zur Ausgabe von Geldern bezüglich des Neu-/Umbaus einer Skateanlage in SüdOst - Beschluss des Einbezugs der Beteiligungsstruktur in die Vorgänge zur Entstehung der Skateanlage 	<ul style="list-style-type: none"> - Festlegung von rechtlichen, finanzielle und organisatorischen Grundlagen der Umsetzung
	Politik	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsam mit dem Ausschussvorsitzenden des Bau-Verkehrsausschusses werden Ziele und Finanzen vereinbart - Ende Dezember: Gespräch mit dem Ausschussvorsitzenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Mögliche Umsetzung klären
	Beteiligung	<ul style="list-style-type: none"> - Die Beteiligungsstruktur wird vom Ausschussvorsitzenden Bärwolff in den Prozess integriert, um die Meinungen der Jugendlichen in Erfurt SüdOst einzuholen 	<ul style="list-style-type: none"> - Absicherung der Beteiligung im Prozess
2018	Rollrunde	<ul style="list-style-type: none"> - Ende Januar Treffen mit Rollrunde Erfurt e.V. - <u>Ergebnis:</u> Wunsch nach Bowl ist erstmal grundsätzlich vorhanden, Johannespark ist nicht für Einsteiger*innen geeignet → d.h. Skatepark in SüdOst soll für Einsteiger sein, mehr Fläche – anstatt Obstacles!!! 	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendliche Experten einbeziehen
	Absprachen	<ul style="list-style-type: none"> - Das Stadtentwicklungsamt, die Ortsteilbürgermeister, der Ausschussvorsitzende des Bau-Verkehrsausschusses und die Beteiligungsstruktur für junge Menschen klären Wunschorte ab 3/18 	<ul style="list-style-type: none"> - Frage nach dem Ort

Beteiligungsaktion	<ul style="list-style-type: none"> - Erste Jugendbeteiligungsaktionen mit der App #Stadtsache wird mit den Jugendhäusern MusikFabrik, JH Wiesenhügel, Jumpers e.V. durchgeführt zwischen Januar und April - <u>Ergebnis:</u> viele Orte kommen in Frage, Kranichfelder Straße wird aber präferiert 	<ul style="list-style-type: none"> - Standortsuche mit den Jugendlichen - Erste Ideenfindung
Stadtverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Mit dem Garten- und Friedhofsamt werden Wünsche und Rahmenbedingungen geklärt 	<ul style="list-style-type: none"> - Räumliche Umsetzung klären
Beteiligungsaktion	<ul style="list-style-type: none"> - 19.4.18 Jugendkonferenz SüdOst bei dem ein Workshop der neue Skatepark ist - <u>Ergebnis:</u> siehe Dokumentation zum WS 	<ul style="list-style-type: none"> - <u>Ergebnis:</u> Festlegung des Ortes auf Kranichfelder Str./ Paulinzeller Weg - Konkrete Wünsche zur Umsetzung

Von den Beteiligten/Jugendlichen wurden 4 Firmen genannt, welche die speziellen Leistungen, Skateanlagen in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen zu planen und zu bauen, anbieten und schon mehrfach umgesetzt haben. Die Inhaber dieser Firmen sind selbst aktive Skater, welche die Funktionalität und Qualität einer Anlage professionell einschätzen und umsetzen können.

Termine(geplant):

- Auftragsvergabe an Planungsbüro, Vermessungsbüro, Ingenieurbüro für Baugrund Juni/Juli 2018
- Erarbeitung der Grundlagen für die Vergabe August / September 2018
- Beschränkte Ausschreibung Oktober/November 2018
- Umsetzung der Maßnahme Mai bis September 2019

Anlagenverzeichnis

22.06.2018, gez. i.A. Fröbel

Datum, Unterschrift

